

NOVO QUARTET

KAYA KATO MØLLER - VIOLINE
NIKOLAI VASIL NEDERGAARD - VIOLINE
DANIEL ŚLEDZIŃSKI - VIOLA
SIGNE EBSTRUP BITSCH - VIOLONCELLO

Die Reise des NOVO Quartets begann 2018 mit drei Freunden aus Kindertagen und einem polnischen Bratschisten – einem „Doppelgänger“ des zweiten Geigers. Anfangs konnte sich das junge Quartett nicht einmal auf einen Namen einigen, daher nannte der Veranstalter seines ersten Konzerts es 'NOVO' – weil es neu war. Sieben Jahre später fühlen die Musiker sich immer noch wie am Anfang ihrer Reise. Nicht aus Mangel an Erfahrung, sondern weil sie stets auf Entdeckungsreise sind, sich Türen offenhalten und sich von ihrer Neugier leiten lassen.

Diese Neugier hat sie weit gebracht. Mit rund 75 Konzerten pro Jahr sind sie in Weltklasse-Locations wie der Wigmore Hall und der Victoria Hall aufgetreten. Sie suchen aber auch den Kontrast – zum Beispiel bei einem Auftritt in einer Jungenschule in Kenia, wo sie entdeckten, wie Musik selbst dort Freude bereitet, wo klassische Konzerte mehr als selten sind. Weitere Tourneen führten sie auch schon nach Grönland, Spitzbergen und Kolumbien. Sie hatten das Vergnügen, mit dem Quatuor Modigliani, dem Danish String Quartet, Per Tengstrand und Alexander Lonquich aufzutreten, sowie genreübergreifende Projekte mit Dreamers' Circus und Bremer/McCoy zu realisieren.

Zu den großen Erfolgen des NOVO Quartets zählen Spitzenpreise bei den Wettbewerben in Genf, Heidelberg, Carl Nielsen und Trondheim. Jüngst wurde es als BBC New Generation Artists für 2025 - 27 ausgewählt – ein wichtiger Meilenstein, der die wachsende Präsenz in Großbritannien stärken wird. Es gehört außerdem zur „Young Artistic Elite 2024 - 26“, einer Auszeichnung der Danish Arts Foundation, die die Künstler als wichtigen Antrieb für das Quartett betrachten. Das Debüt-Album 'Track 1' mit Streichquartetten von Nielsen, Schostakowitsch und Vestergard (erschienen im Oktober 2025) erhielt von der internationalen Fachpresse begeisterte Kritiken, darunter u.a. ein 'Editor's Choice' des britischen Gramophone Magazines.

Über die Musik hinaus haben Kooperationen mit Marken wie UNIQLO und Shaping New Tomorrow geholfen, ein neues Publikum zu erreichen – denn nicht nur ein gepflegtes Erscheinungsbild auf der Bühne ist wichtig, sondern auch die kreative Öffentlichkeitsarbeit.

Doch all das ist ohne Verbundenheit nicht von Bedeutung. Im Laufe der Zeit ist das Quartett zu einer kleinen Familie geworden, die auf Respekt, Fürsorge und Humor aufbaut. Diese Philosophie inspirierte dazu, ein eigenes Festival ACROSS ins Leben zu rufen, zu dem die Musiker ausschließlich etablierte Ensembles einladen. Hier geht es nicht um eigenwillige Solisten, sondern darum, den Geist der Kammermusik zu feiern – eine gesellschaftsrelevante Vision, die sie mit Leidenschaft verwirklichen möchten.